

Zur Behandlung im Gemeinderat am 16.10.2019 öffentlich

Tagesordnungspunkt 4.2

Vergabe Buswartehäuschen Schloßstraße

Anlagen: Angebotszusammenstellung nichtöffentlich

Sachverhalt:

Am 17.07.2019 wurde durch den Gemeinderat der Neu- bzw. Umbau der Bushaltestellen beschlossen. Die Fa. Schöppler aus Meßkirch hat zwischenzeitlich mit den Bauarbeiten begonnen.

Die bisherigen Bushaltestellen in der Schloßstraße haben keinen Wetterschutz für die wartenden Fahrgäste. Die Ausführungsplanung der neuen Bushaltestellen sieht einen Wetterschutz in Form von Bushaltehäuschen vor. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse ist eine maximal Dachtiefe von 2,00 m möglich. Das Ortsbauamt schlägt eine Fertigbauweise in filigraner Stahl-Glaskonstruktion vor. Das Glas ist standardmäßig Sicherheitsglas mit Scheibendekor als Durchlauf- und Vogelschutz. Die Stahlteile sind feuerverzinkt und pulverbeschichtet. Die Baukonstruktion ist für eine erhöhte Schneelast bemessen. Alle angebotenen Modelle sind mit einer Sitzbank ausgestattet.

Das Ortsbauamt hat verschiedene Angebote angefordert und die Angebotsspanne reicht von 13.711,18 € bis 25.511,86 €. Die preiswerteste Bieterin ist die Fa. MABEG Kreuschner GmbH & Co. KG aus Soest mit dem Modell „System A“.

Im laufenden Haushaltsplan 2019 sind für diese Maßnahme 23.800 € eingestellt. Der Liefer- und Montageauftrag sollte möglichst schnell erfolgen, um die notwendige Fundamentierung in die Bauausführung zu integrieren.

Finanzielle Auswirkungen:

Planmäßig 13.711,18 €

Beschlussvorschlag:

Die Fa. MABEG Kreuschner GmbH & Co. KG aus Soest wird zum Angebotspreis von 13.711,18 € mit der Lieferung und Montage der beiden Buswartehäuschen in der Schloßstraße beauftragt.

Roland Mertes